

tigkeit und Geschicklichkeit auf den Pfarrkirchthurm zu Casimir i. J. 1828 aufgesetzten Knopf“ und führt zu seiner sprechendsten Empfehlung das nachstehende Zeugniß vollständig an:

„Daß der Schieferdecker = Meister Schreiber gebürtig aus Mühlberg in Sachsen, mehrere Schieferdeckerarbeiten bei Königl. Patronats-Bauten im Meißner u. Neustädter Kreise, als die Jesuitenkirche zu Meisse, Minoriten-Kirche hieselbst u. u. zur Zufriedenheit gefertigt hat und gute Kenntnisse in der Deckarbeit sowohl mit Schiefer als mit Ziegeln besitzt, auch sich mit Ab-

färbungen von Facaden auf fliegenden Gerüsten beschäftigt, solches wird hiermit seinem Ansuchen gemäß attestirt.
Ober-Slogau den 17. Aug. 1838.

Milling,
Königl. Bau-Inspektor.“

Um gütige Aufträge für sein Fach
ersucht ergebenst

Schreiber,
Schiefer- und Ziegeldecker-Meister,
wohnhaft in Altendorff im
Herzlerschen Hause.

Ratibor den 21. Juni 1839.

Seraphine Lustmann

Schülerin des Flappo,

wird die Ehre haben

Sonnabend den 29. d. M.

eine herkulische Kunst-Vorstellung im Keilschen Bade zu geben.

Die Produktionen dieser Künstlerin sind von so aussergewöhnlichen Art, daß sie allgemein als **non plus ultra** erkannt wurden, und eine überaus beifällige Anerkennung überall gefunden haben. Es steht mit Gewißheit zu erwarten Ein hochgeehrtes Publikum alhier, werde mit voller Befriedigung seine Erwartungen gerechtfertigt finden, und den mannigfaltigen Leistungen der ausgezeichneten Künstlerin den verdienten Beifall schenken.

An dem darauf folgenden **Sonntag den 30. d. M.** wird sie in verschiedenen veränderten Kraftproben ihre Kunstfertigkeit und Stärke durch neue Darstellungen bewähren.

Zugleich wird Herr Lustmann durch mehrere gymnastische und äquilibrische Darstellungen sich zu produziren die Ehre haben, die hoffentlich den Beifall des Publikums erlangen werden.

Die Entréepreise sind:

Erster Platz $7\frac{1}{2}$ Gr. — Zweiter Platz 5 Gr. — Dritter Platz $2\frac{1}{2}$ Gr.

Die Anschlagzettel werden das Nähere besagen.

In der Hoffnung eines zahlreichen Besuchs, glaubt die Unterzeichnete, im Voraus die Versicherung einer vollkommenen Befriedigung der geehrten Zuschauer versichern zu können, möge ihre Hoffnung reichlich in Erfüllung gehen!

Ratibor den 26. Juni 1839.

Seraphine Lustmann.